

Der IGNIS-Kurs Seelsorge in Leipzig 2026

Acht Wochenenden für alle, die an ihrer eigenen Entwicklung interessiert sind und anderen seelsorgerlich zur Seite stehen wollen!

Sie lernen Grundlagen der Seelsorge und christlich-psychologische Modelle kennen, die sich in der Seelsorgepraxis bewährt haben.

Der geschützte Rahmen bietet Ihnen den Raum für persönliches Wachstum und geistliche Reifung. Ebenso werden Sie in Ihren seelsorgerlichen Kompetenzen geschult.

Lernen Sie uns vorab bei einem Infoabend kennen!

Mi, 29.04.2026 | Di, 30. 06.2026 | Di, 25.08.2026

jeweils 19.00h, kostenlos und unverbindlich über Zoom,

Voranmeldung erforderlich an info@ignis.de zum Zusenden des Zoomlinks.

Oder **vor Ort** am **Di, 28.04.2026**, 19.00h in der Ev. Gemeinde ELIM Leipzig, Adresse s.u.

Das Wichtigste in Kürze:

- Praxisorientierte Schulung in Seelsorge, für das persönliche Leben und für das Miteinander in Gemeinde und Lebensumfeld.
- Der Kurs ist in sich abgeschlossen.
- Sie erhalten eine Teilnahmebestätigung mit Angaben zu den erarbeiteten Kursthemen.
- Dozenten mit seelsorgerlicher Erfahrung und psychologischem Fachwissen vermitteln im Glauben verankerte und in der Praxis erprobte Ansätze.
- Die Kursdauer beträgt acht Wochenenden (ca. ein Wochenende pro Monat), jeweils Freitagabend bis Samstagabend.
- Eine Fortsetzung mit der IGNIS-Ausbildung in Christlicher Beratung ist möglich.

Kosten: 990,- €, zahlbar auch in Monatsraten (Ermäßigung auf Anfrage; 10% p. P. Nachlass für Ehepaare)

Ort: Evangelische Gemeinde ELIM Leipzig, Hans-Poeche-Str. 11, 04103 Leipzig

Kursleitung: Dorothee Dechandt

Anmeldung: per Mail an Elisabeth Neumann info@ignis.de oder gleich online hier anmelden:
<https://www.ignis.de/anmeldung>

Alle Kurstermine, Themen und Referenten der 8 Wochenenden

Seminarzeiten: Freitag 16.30-21.00; Samstag 09.00-18.30

04.-05.09.2026: Seelsorgebeziehung und Seelsorgegespräch (Peter Weber)

- Ziele und Perspektiven von Seelsorge, Unterscheidungen zu Beratung und Therapie
- Die Person und die Rolle des Seelsorgers/Beraters und die dazugehörigen Kompetenzen
- Das IGNIS-Phasenmodell der Gesprächsführung. Dem Ratsuchenden und Gott Raum geben

25.-26.09.2026: Gebet, Kommunikation und Fragetechniken (Ulrike Becker)

- Gebet als Dialog zwischen Gott und Mensch.
- Verschiedene Formen des Betens, Reflexion der eigenen Gebetsbiographie
- Kommunikationsmodelle und deren Anwendung
- Fragetechniken im Gespräch zielführend einsetzen

23.-24.10.2026: Verletzende Erfahrungen verstehen (Andreas Feldrapp)

- Lebenserfahrungen, die Schmerz auslösen können, und ihre Bewältigung
- Fünf Grundkonflikte des Menschen (nach dem ersten Buch Mose)
- Ratsuchende unterstützen in eine größere Freiheit zu gehen

27.-28.11.2026: Sucht und Verhaltensmodifikation (Andreas Feldrapp)

- Die gängigsten Begriffe und grundlegende Mechanismen der Suchtentwicklung
- Die Begleitung suchterkrankter Menschen in der Seelsorge
- Problematische Gewohnheiten verändern und das Erreichte dauerhaft im Leben verankern

22.-23.01.2027: Fürsorge und eigene Ressourcen (Tanja Hauser)

- Ein gesunder Umgang mit den eigenen Ressourcen
- Überblick zu Leistungsorientierung und deren Folgen
- Gefahren des Helfersyndroms und mögliche Auswege/Abgrenzung

26.-27.02.2027: Menschen begleiten, wenn Verhalten „aus dem Rahmen fällt“ (Franziska Jeske)

- Menschen mit irritierendem Beziehungsverhalten in Gemeinde und Seelsorge
- Grundwissen über psychische Erkrankungen (wichtige Merkmale und hilfreicher Umgang damit)
- Chancen und Grenzen der seelsorgerlichen Begleitung von Menschen mit psychischen Erkrankungen
- Guter Umgang mit eigenen Überforderungssituationen

19.-20.03.2027: Einführung in den Vergebungsprozess (Johannes Ossenberg-Engels)

- Die Rolle und Bedeutung von Vergebung in Beziehungskonflikten
- Schwierigkeiten, zu vergeben
- Das IGNIS Modell eines ganzheitlichen Vergebungsprozesses (mit praktischen Übungen)

16.-17.04.2027: Identität und Berufung (Cathrin Müller)

- Entwicklung der Identität, Identität in Christus - gesunde und krankmachende Gottesbilder
- Berufung und Lebensziele als Orientierungshilfen in schwierigen Situationen
- Berufungsfindung mit Blick auf Gaben, Biographie, das Reden Gottes, Impulse anderer Menschen und vorhandene Herzenswünsche